

facts!

Ausgabe 1 | 2021

trends • themen • termine



- ▶ **Freizeiten 2021**
- ▶ **Jahresplan 2021**
- ▶ **Aktuelles aus BAK,
Förderverein, Posaunenarbeit**
- ▶ **Neuer Vorstand und BAK**
- ▶ **Dankbare Rückblicke**
- ▶ **#ejwfeiert Festgottesdienst**
- ▶ **Aktuelle Angebote**



Evangelisches
Jugendwerk
Bezirk Tuttlingen

www.ejw-bezirkut.de

In diesen Tagen ist vieles unsicher. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses planen wir die folgenden Veranstaltungen, vorbehaltlich der dann gültigen Corona Bestimmungen!

Februar

19.02. Start Exerzitien im Alltag bis Ostern

März

07.03. #ejwfeiert EJW Land - Jubiläumsjahr 2021 für ALLE: Auftakt mit Festgottesdienst - online

11.03. BAK

12.03. AusZeit

14.03. Landtagswahl

19.03. Bezirkssynode

20.03. Powerday - online

21.03. TiG Point online

27.03. Konzert Christoph Zehendner, Aldingen

April

15.04. BAK

16.04. AusZeit

18.04. TiG Point (online)

Mai

06.05. BAK

08.05. DV-Land online

13.05. Kirche im Grünen

14.05. AusZeit

12. - 16.05. ökumenischer Kirchentag Frankfurt online

16.05. TiG Point

22.05. Pfingstjugendtreffen Aidlingen online und vor Ort

Juni

06.06. Kirche im Grünen

10.06. BAK

11.06. AusZeit

18. + 19.06. Kinder-Äktschen-Tage, Hausen o. V.

20.06. TiG Point

25.06. Mitgliederversammlung Förderverein mit Wahlen

26.06. Männer

26.06. OpenHouse Jugendgottesdienst in Schwenningen

27.06. Kirche im Grünen

Barmherzig sein heißt **Zeit verschenken**,
zusammen lachen, Neues denken.

Wer geht und fragt nach,
läßt die Einsamen ein,
in Gemeinschaft zu sein?

Barmherzig sein heißt **Schweres tragen**,
zusammen weinen, Schweigen wagen.

Was lindert die Not?
Jedes Wort ist zu viel,
Ich umarme dich still.

**Seid barmherzig,
denn euer Vater im Himmel ist es auch.
Schaut euch um und seht,
dass ihr einander braucht.
Seine Liebe macht die Gedanken und Herzen wieder weit.
Das ist das Wunder der Barmherzigkeit.**

Barmherzig sein heißt **Brücken bauen**,
verzeihen und sich neu vertrauen.

Wer geht nun den Schritt?
Das allein braucht schon Mut.
Doch Versöhnung tut gut.

Barmherzig sein heißt **wachsam bleiben**
und Menschenfeindlichkeit vertreiben.

Wer tritt dafür ein?
Jeder, der etwas sieht
und Barmherzigkeit liebt.

Lied zur Jahreslosung 2021 Text und Musik: G. Heizmann, H-J. Eißler
Rechte: buch+musik ejw-service gmbh, Stuttgart Weitere Materialien zur Jahreslosung unter www.jahreslosung.net

Die große und kleine Welt und unser Alltag sind voll von Unbarmherzigkeit und Ungerechtigkeit. Und wir leben da mittendrin. Da hinein spricht Jesus in der Jahreslosung so klar und direkt worauf es ankommt: **„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist“**. „Seine Liebe macht die Gedanken und Herzen weit. Das ist das Wunder der Barmherzigkeit.“ Wir sind mit Barmherzigkeit Beschenkte. So wird unser Herz verändert und wir können andere beschenken und handeln. Das ist die Perspektive für 2021. Lasst uns dies zusammen von Jesus lernen und üben.
Ingrid Klingler, Bezirksjugendreferentin

Dank und Abschied



Simon Klamert, Tina Kohler und Christa Reiser sind aus dem BAK bzw. aus dem Vorstand ausgeschieden.

Wir sagen DANKE für euer Mitdenken und Mitarbeiten über mehrere Wahlperioden.

Vielen Dank dafür, wie ihr eure von Gott geschenkten Gaben in verschiedenen Bereichen eingebracht habt.

Wir wünschen euch Gottes Segen im Weitergehen. Bleibt der evangelischen Jugendarbeit verbunden, hier im Bezirk oder dort wo immer euch euer Weg einführt.

Christoph Glaser, 1. Vorsitzender
Ingrid Klingler, Bezirksjugendreferentin



**DANKE CHRISTA
für 19 Jahre
Kassiererin!**



Kraft Amtes im Vorstand sind dabei:



Ingrid Klingler,
Bezirksjugendreferentin,
Aldingen

Matthias Figel,
Bezirksjugendpfarrer,
Hausen ob Verena



Kraft Amtes im BAK sind dabei:



Tobias Halbritter,
Vorsitzender des
Fördervereins, Rottweil

Hanna Wieland,
Vertreterin der Posaunenarbeit,
Trossingen



Vorstellung Vorstand

Hallo mein Name ist **Christoph Glaser**, ich komme aus Hausen o. V. und bin von Beruf Dipl. Ingenieur. Meine Hobbies sind Wandern, Radfahren und lesen.

Ich will mich im BAK einbringen, weil...

- ▶ das Bezirksjugendwerk für mich seit vielen Jahren die Möglichkeit ist, in der ich aktiv Kirche und christliches Leben mitgestalten kann.
- ▶ ich es liebe mit Christen unterwegs zu sein, die bereit sind Neues zu denken und zu wagen, die Chancen sehen, dies kreativ, unkonventionell, dynamisch als Vorwärtsbewegung, jenseits von eingefahrenen Wegen. Das erfahre und erlebe ich im Bezirksjugendwerk im Kirchenbezirk Tuttlingen.

- ▶ ich mit ganzem Herzen hinter der Sinnhaftigkeit unseres Tuns im Bezirksjugendwerk stehe, ausgehend von den Zielen, die uns in unserer Ordnung gegeben sind: Gesellschaft gestalten und junge Menschen zum christlichen Glauben einzuladen, in Beziehung zu bringen mit Jesus Christus.

- ▶ wir leben in einer spannenden Zeit mit Fragestellungen, die uns in unserem Kirchenbezirk in der Jugendarbeit in den kommenden Jahren herausfordern werden. Neben meiner Erfahrung und meinem Netzwerk möchte ich in den kommenden Monaten Weichen stellen, damit auch in Zukunft Menschen bereit zur Verantwortungsübernahme im Bezirksjugendwerk sind. So bringe ich meine mir von Gott geschenkten Gaben gerne im Bezirksjugendwerk weiter ein.



Hallo mein Name ist **Ruben Wieland**, ich komme aus Trossingen und bin 27 Jahre alt. Von Beruf bin ich Vertriebsinendienstmitarbeiter. Meine Hobbies sind Holzwerkeln, gutes Essen, wandern und klettern.

Ich will mich im BAK einbringen, weil...

- ▶ sich ein Leben mit Jesus lohnt und ich will, dass viele (junge) Menschen diesen Jesus kennenlernen und ein Leben mit ihm beginnen und gestalten.

- ▶ ich an bestehenden aber auch an neuen und kreativen Angeboten mitarbeiten möchte, um Beziehungen zu leben, Gottes Wort zu verkünden und Gemeinschaft zu erleben.

- ▶ das Bezirksjugendwerk mit seinen vielen Möglichkeiten und dessen Mitarbeiter mich immer wieder begeistert, an Gottes Reich mitzubauen.



Vorstellung neuer BAK

Mein Name ist **Jakob Kohler**, bin 29 Jahre alt und komme aus Schura. Ich bin Realschullehrer in Gosheim. In meiner Freizeit bin ich leidenschaftlicher Fußballfan, wandere gerne und verbringe viel Zeit mit Freunden.



Ich will mich im BAK einbringen, weil...

- ▶ mir das Jugendwerk + der Kirchenbezirk am Herzen liegt.
- ▶ ich mich für die Bedürfnisse junger Menschen einsetzen möchte und dabei vor allem die Jugendlichen nicht aus dem Blick verlieren möchte.
- ▶ ich durch meine Erfahrungen und Einblicke in verschiedensten Gremien (außerhalb des Bezirks Tuttlingen) mithelfen kann, das Jugendwerk weiterzuentwickeln.

Hallo, mein Name ist **Anita Lin**. Ich bin 26 Jahre alt und komme aus Hausen ob Verena. Ich arbeite in Rietheim-Weilheim und Wurmlingen als kommunale Jugendreferentin. In meiner Freizeit spiele ich Klavier, lese und bastle gerne.



Ich will mich im BAK einbringen, weil...

- ▶ ich die Jugendarbeit als sehr wichtig erachte und diese gerne unterstützen und mitgestalten möchte.
- ▶ ich Kinder und Jugendlichen einen Raum geben will, sich in ihrem Glauben weiterzuentwickeln.
- ▶ die letzten zwei Jahre eine tolle Erfahrung waren und ich mich auf zwei weitere Jahre im BAK freue.

Mein Name ist **Moritz Messner** und ich komme aus Schura. Ich bin 23 Jahre alt und arbeite als Vertriebsmitarbeiter. In meiner Freizeit mache ich Kraftsport und treffe mich gerne mit Freunden.



Ich will mich im BAK einbringen, weil...

- ▶ Kinder und Jugendliche die Möglichkeit haben sollen von Gottes Wort zu hören.
- ▶ in guter Gemeinschaft, neue Ideen für die Jugendarbeit entwickelt werden können.

Mein Name ist **Moritz Messner**, ich bin 16 Jahre alt und komme aus Trossingen. Ich mache zurzeit eine Ausbildung zum Mechatroniker. In meiner Freizeit spiele ich im Posauenchor, bringe mich in der Jugendarbeit ein und arbeite gerne in der Landwirtschaft.



Ich will mich im BAK einbringen, weil...

- ▶ ich selbst viel aus der Jugendarbeit mitnehmen durfte und weiterhin dafür sorgen möchte, dass Kinder und Jugendliche die Möglichkeit haben, Gottes Nähe zu spüren und ihn kennenzulernen.

Mein Name ist **Bettina Unterweger** und ich bin 37 Jahre alt. Ich bin verheiratet und lebe mit meinem Mann und drei Kindern in Trossingen. Ich bin Erzieherin und sehr gern Mutter und Hausfrau. In meiner Freizeit lese und nähe ich gerne.



Ich will mich im BAK einbringen, weil...

- ▶ ich die Vernetzung wichtig finde.
- ▶ ich mich gern mit meinen Gaben einbringen möchte, um Kindern und Jugendlichen, Gottes Wort weiter zu geben.

Mein Name ist **Gabi Weber** und ich bin 32 Jahre alt und komme aus Tuttlingen. Ich bin Lehrerin und meine Hobbies sind Musik machen (am liebsten mit anderen zusammen), Sport und Freunde treffen.



Ich will mich im BAK einbringen, weil...

- ▶ Jugendarbeit so wichtig ist und ich selbst davon profitieren durfte.
- ▶ es mich ermutigt, mit einer christlichen Gemeinschaft „unterwegs“ zu sein.
- ▶ ich gerne daran beteiligt bin, Kindern & Jugendlichen eine Vernetzung zu ermöglichen und so im ländlichen Raum erbauliche Angebote zu haben.

... ganz anders geplant und doch gut geworden

Wir geben hier einen kleinen Einblick in unsere (flexiblen) DV-Planungen: Ursprünglich war unsere Delegierten-Versammlung mit Wahlen am 21.11.20 in Hausen ob Verena geplant. Bald merkten wir jedoch, dass die DV 2020 nicht wie geplant durchzuführen ist: Nach unserer Satzung sollte die DV im laufenden Jahr stattfinden und die Wahlen konnten nicht online organisiert werden. **Nun was tun?** Wir suchten ein größeres Gemeindehaus und sind in Aldingen fündig geworden, um unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften und zeitlich stark verkürzt unsere DV dort abzuhalten. Die schriftliche Einladung ging an unsere Delegierten raus, mit der Bitte, sich bald verbindlich anzumelden. Die Kandidatenvorstellung gab es neu per Post als Broschüre. In der Woche, in der unsere DV am Samstag hätte stattfinden sollen, sind die Infektionszahlen sehr stark angestiegen. Am Freitagabend haben wir uns kurzerhand dafür entschieden, dass wir die DV am Samstag nicht live durchführen können, sondern am Samstag, 12.12. online. Eine erneute Einladung zu unserer 1. DV-Online mit allen Briefwahlunterlagen ging nun an die Delegierten raus.

Fazit: Siehe Anfang der Seite...

Am 17.12. wurden die Wahlunterlagen von unseren Wahlleitern Ernst Kohler und Eckhard Maurer ausgezählt. Das Ergebnis der Wahl wurde den gewählten Kandidaten telefonisch mitgeteilt und alle Kandidaten nahmen die Wahl an.

Unser neuer BAK wurde am 30. Januar 2021 in einem Gottesdienst in Aldingen eingeführt: Live und auch per Livestream. Das war uns ein besonderes Anliegen, dass dies auch in Pandemiezeiten möglich wird. Es war ein besonderer Gottesdienst, in dem viele neu in ihrem Glauben gestärkt und ermutigt wurden. Live und auch online. Wer gerne den Gottesdienst noch anschauen mag:



Aktuelles aus dem BezirksArbeitsKreis

Es war ein Abwägen, wann und wie wir als BAK in die neue Wahlperiode starten. Verschieben wir die Einführung und auch die BAK-Klausur bis Begegnungen wieder möglich sind? Wir haben entschieden, dass wir den Start nicht auf ungewisse Zeit verschieben. Am 30.01. fand die Einführung des neu gewählten Bezirksarbeitskreises und Vorstands statt. Am Samstag 06.02. haben wir uns als BAK in einem MS-Teams-Meeting getroffen, um die Arbeit als BAK aufzunehmen: Alma Ulmer, Landesjugendreferentin beim Evang. Jugendwerk in Württemberg (EJW) erläuterte zu Beginn Strukturen und Aufgaben vom EJW. Im Anschluss haben wir Ausschüsse und Gremien wie folgt besetzt:

- ▶ Im Netzwerk des Landkreises Tuttlingen sind wir mit Anita Lin (Hausen) + Simon Klamert (Tuningen) vertreten.
- ▶ Im Ausschuss des Fördervereins sind wir mit Bettina Unterweger (Trossingen) + Moritz Messner (Schura) vertreten.

In den kommenden Monaten werden wir uns thematisch mit folgendem beschäftigen:

- ▶ Erarbeiten von Hygienekonzepten für den Zeltplatz und das Freizeitheim Schönbühl in Irndorf.
- ▶ Organisatorische Weichenstellungen, unter Berücksichtigung der allgemeinen Lage, in Folge der Pandemie für Jungscharcamp und Schwedenfreizeit.
- ▶ Die Projektstelle „mobil4you“ ist ab September besetzt. Das freut uns sehr. In den kommenden Monaten werden wir die inhaltlichen Leitlinien fortschreiben, den Arbeitsplatz einrichten und bürointerne Prozesse anpassen.

Am Ende des Klausurvormittags stellten wir uns die Frage, wie Jugendarbeit neu an Gestalt gewinnen kann, wenn Begegnungen in unserer Gesellschaft wieder möglich sind. Mehr Fragen wie Antworten füllten das digitale Whiteboard. Dies als kleiner Einblick, in die Themen, die uns aktuell bewegen. Wir danken Ihnen, wenn Sie Vorstand und BAK in Ihrer Fürbitte begleiten.

Christoph Glaser
1. Vorsitzender



Vorbereitungen für den Start

Eine freudige Nachricht in diesen Zeiten ist doch, dass der Förderverein nun aktuell **100 Mitglieder** zählt.



Aktuell beschäftigen uns Corona-bedingt mehrere Dinge, um das Haus zum Sommerfreizeitbetrieb wieder öffnen zu können.

- ▶ Wir arbeiten an einem Hygienekonzept, ohne dass wir das Haus nicht öffnen können.
- ▶ Wir werden größere Renovierungsarbeiten durchziehen, die wir während den Hausbelegungen nicht durchführen können. So wurde z. B. erfolgreich die Wand der Pergola erneuert und der E-Check in unserem Haus durchgeführt.

▶ Bis zu den Sommerferien planen wir neben Streicharbeiten im Flur, auch den Teppich (an der Wand) im Treppenhaus zu ersetzen.

- ▶ Außerdem planen wir, die Jungsduschen im Schopf zu renovieren.
- ▶ Die ganzen Arbeiten müssen wir natürlich mit den aktuellen Corona-Bestimmungen umsetzen, was auch eine gewisse Herausforderung mit sich bringen wird.

Dazu heißt es in Esra 5, 4: Dann sagten sie zu ihnen: Wie heißen die Männer, die diesen Bau ausführen?

Zugegeben, das ist schwer aus dem Zusammenhang gerissen, aber wir können für dieses straffe Programm noch helfende Hände gebrauchen. Wenn du uns also praktisch unterstützen möchtest, darfst du dich gerne bei mir melden unter: foerderverein@ejw-bezirkut.de

Unsere Mitgliederversammlung mit Wahlen haben wir in den Juni verlegt. Diese findet, aller Voraussicht nach am Freitag, 25.06.2021 statt und ich hoffe, dass wir uns persönlich treffen können. Nähere Informationen dazu folgen noch.

Es grüßt euch herzlichst
Ever Tobias Halbritter
1. Vorsitzender Förderverein



Rückblick 2020 - Ausblick 2021

Für uns in der Posaunenarbeit war das Jahr 2020 und ist das Jahr 2021 so ganz anders. Wir waren eine der ersten Gruppen, die stumm wurden, und wir werden voraussichtlich wieder eine der letzten Gruppen sein, die gemeinsam musizieren dürfen.

Gemeinsam für Gottes Ehre zu musizieren, führen wir momentan allein und in kleinen Familien-Ensembles aus. So fanden z.B. kleinere Straßenkonzerte mit einzelnen Spielern aus der Nachbarschaft statt oder aufgenommene Stücke wurden über Medien zur Ermutigung verschickt. In den Sommermonaten wurden Biergärten, Felder und Fahrzeughallen zu Probeorten umfunktionierte und wir genossen es sehr, wieder Gemeinschaft zu erleben. Das Landesjugendwerk unterstützte uns immer wieder auf kreative Art und Weise. Wöchentlich werden wir mit neuen umgeschriebenen Liedern versorgt. Zwischenzeitlich gibt es tolle online Angebote wie z. B. Jugendbläserstunden, Lehrgänge für Chorleiter, Proben für jedermann, bei denen man munter und fröhlich mit den Landesreferenten sein Instrument erklingen lassen kann. Diese Angebote werden rege genutzt.

Der geplante Landesposaunentag 2020 fand in einer sehr kleinen Ausführung statt, nur ca. 50. Bläser/innen spielten an diesem Tag bei der Abschlussfeier, sonst sind es tausende. Der „große“ Landesposaunentag wurde auf den 3. + 4. Juli 2021 verschoben. Die Planungen laufen.

Geplant ist in diesem Jahr wieder „Kirche im Grünen“, bei dem wir Bläser/innen im Einsatz sein werden.

Wir freuen uns sehr, wenn wir gemeinsam musizieren und mit unseren vollen Klängen die Menschen, egal ob in Gottesdiensten oder bei Besuchen in Alten- und Pflegeheimen o.ä., mit unserer Musik ermutigen und ihnen dadurch Gottes Wort verkündigen zu können.

Hanna Wieland
Vertreterin der Posaunenarbeit





2020 – ein besonderes Jahr auch für unsere OpenHouse-Jugendgottesdienste:

Im Frühjahr JESUSHOUSE gerade noch vor Corona. Im Herbst planten wir zum ersten Mal einen OH in Schwenningen und mit den Schwenningern in unserem Team. Es ist etwas anders geworden: Am 14.11. 2020 wurde unser erster OH aus der Stadthalle Singen live gestreamt. Dieser außergewöhnliche Ort hat mit unserem Techniker Markus Brodbeck zu tun. Ich feiere unser ganzes OH-Team und mit ihm das Technikteam der Stadthalle um Markus Brodbeck und unseren treuen Gott! Das mit dem OH in Schwenningen holen wir 2021 nach. Geplant ist der 26.06.

- Ingrid Klingler, Bezirkjugendreferentin

„Für mich war der OH ein Abenteuer. Und es war für mich eine Ehre mitwirken zu dürfen. Vielen Dank 😊“

- Michi Weiss, Albingen, Band

„Ein großes Projekt, das mit viel Arbeit und einigen Überlegungen zusammenhängt. Umso mehr freut es uns, wie gut der OH geworden ist. Für uns zum ersten Mal ein Anspiel ausdenken und leiten, sehr spannend. Wir haben aber so viele positive Rückmeldungen erhalten, auch von außerhalb. Das war der Hammer!“

- Paul & Fabi, FSiles, Anspieltteam

„Für mich war es auch ein gutes Projekt mit vielen großen neuen Herausforderungen, und für die Spontanität auch mit guten Lösungen“

- Sammy Schmidt, Trossingen, Technik

„Jeder hat sein Bestes gegeben. Tolle Atmosphäre, auch daheim, vor dem Fernseher. Roter Faden, der sich durchzieht. Eindrucksvolles Anspiel. Aufgeregtes Kind, weil der Papa im TV kommt aber das Kind dann einschläft bevor's los geht.“

- Hanna Wieland, Trossingen, Bühnenbild

„Aus meiner Sicht war der OH für viele Teams letztlich eine dynamische und herausfordernde Möglichkeit von Gott zu erzählen bzw. dieses zu ermöglichen. Ich verbinde tolle, teils einzigartige Möglichkeiten und eine schöne Zusammenarbeit mit den Schwenningern :) Mein Favorite-O-Ton über WhatsApp von einem recht kirchfemen Freund aus Trossingen: "Oh, OH als Livestream, das ist ja cool, da komme ich sehr gerne, danke dir!" Und in einer langen Liste von Helden, ein besonderer Favorite Hero für OH 2020: Markus Brodbeck.“

- Tobias Brouwer Schura, Band

„Der OH war für mich ein absoluter Höhepunkt in einer Phase, in der weite Teile der Jugendarbeit auf Eis lagen. Als „Neue“ wurden wir Schwenninger super in das bestehende OH-Team aufgenommen. Das gemeinsame Ziel - Jugendliche in dieser speziellen Zeit in ihrem Glauben und ihrem Selbstwert zu stärken - hat uns sofort verbunden. Und sicher auch das gemeinsame unterwegs sein auf neuen, aufregenden Wegen bei der Aufnahme des Livestreams. Hier dabei zu sein und zu sehen, wie die unterschiedlichen Gaben der Einzelnen zum Tragen kommen war eine große Freude. Gerne wieder!“

- Caroline Oeder, Schwenningen, Jugendreferentin

„Ein unglaublich tolles Gefühl, das ich gerne nochmal erleben würde.“

- Alisa Riederich, Trossingen, Moderation

„Anders, aber gut. Vieles war zuvor ungewiss, aber Gottes Wirken war spürbar - sowohl bei unserer Arbeit untereinander als auch bei allen technischen Schwierigkeiten. So viele junge Menschen zu sehen, die sich so sehr für Jesus einsetzen, ist ein Segen und hat mich sehr berührt. Gottes Anwesenheit war in Planung und Durchführung spürbar.“

- Jakob Kohler Schura, hat die Predigt übernommen

„Es war eine große Herausforderung die ganzen Aspekte unabhängig voneinander zu planen. Aber dann zu sehen wie sich an dem Abend alles zusammengefügt hat, das war gigantisch! Mein persönliches Highlight war erleben zu dürfen, wie unser OH mit so einem professionellen Team als Livestream produziert wurde.“

- Jene Hahnier Schura, Technik

Eindrücke

Eindrücke



Deluxe-5-Sterne-Camp



OpenHouse im November



Deluxe-Danke-Gottesdienst



Adventskalender to go



Online-Gottesdienst BAK



neues Whiteboard



Kassenprüfung



Online DV



Tafelaktion



Für Dich. Für Andere. Das Angebot für dich

Ein Erfahrungsbericht Paul Stiehler, FSJ 2020/2021

Ich habe mein FSJ im September 2020 angefangen. Man denkt zwar, dass man in dieser schwierigen Zeit nicht viel machen kann. Weit gefehlt! Ich konnte trotz allem an coolen Projekten mitwirken. **Open-House Jugend-**

gottesdienst im November: Dieser Jugendgottesdienst wurde gestreamt und ich war u.a. für „das Anspiel leiten“ zuständig. Auf unserem **neuen Discord-Server** habe ich angefangen **Spieleabende** zu planen und zu veranstalten. Angeboten werden dort u. a. klassische Brettspiele oder aber auch Online-Escape-Games. Die Arbeit im Bezirksjugendwerk ist auf jeden Fall sehr vielseitig und es kommen immer wieder verschiedene Aufgaben auf einen zu. Eins meiner **Highlights** ist bisher für mich meine Wohnung im Aldinger Gemeindehaus, die ich vom Kirchenbezirk gestellt bekomme. Ich bin bewusst für mein FSJ von daheim (Sulzbach an der Murr) ausgezogen, um Erfahrungen sammeln zu können wie es ist, alleine zu leben und das ist sehr cool.

Interesse?

Wir haben eine anerkannte BFD/FSJ-Stelle über den Evangelischen Kirchenbezirk Tuttlingen. Träger ist das Evangelische Jugendwerk in Württemberg. www.ejwue.de | www.ejw-freiwilligendienste.de
Nimm Kontakt zu uns auf! Bewerbungen ab sofort ans Bezirksjugendwerk. Ingrid Klingler, Bezirksjugendreferentin



Das EJW-Jubiläum 2021

50 Jahre

#gemeinsam
als Evangelisches Jugendwerk
in Württemberg.

75 Jahre #einzigartig
selbständig im Auftrag der Landeskirche

Neuordnung evangelische Jugendarbeit 1946

100 Jahre sportlich #bewegt

EK-Sportarbeit



Das Jubiläumsjahr wird mit einem **Online-Festgottesdienst am 07. März 2021 eröffnet, um 17 Uhr, Live im Internet auf www.ejwtube.de**

Bei euch daheim, alleine oder mit anderen – je nach aktueller Situation schon zum gemeinsamen Kaffee trinken und dabei einander von Erfahrungen in der Jugendarbeit erzählen und dankbar erinnern, dann gemeinsam die Übertragung des Gottesdienstes erleben.

Viel mehr als ein Livestream



WIR feiern gemeinsam Geburtstag.

Wir, das sind alle, die zum EJW gehören, alle die evangelische Jugendarbeit in Württemberg tragen, unterstützen und mitgestalten. Das sind die Orte in unserem Kirchenbezirk und alle weiteren Bezirke und die Landesstelle – Wir sind alle gemeinsam EJW!

Das EJW feiert – weil wir nicht uns feiern, sondern dankbar feiern, dass die evangelische Jugendarbeit in Württemberg Teil der Segensgeschichte Gottes mit seinen Menschen ist!

Weitere Informationen gibt es unter www.ejw-feiert.de

#ejwfeiert



AusZeit

Zurücklehnen und sich eine AusZeit gönnen. Mit Liedern, Kurzimpulsen, persönlichen Gebeten und Stille vor Gott ganz nah am Kreuz.

1x monatlich freitags um 20.30 Uhr
Stephanuskirche | Hausen ob Verena

Nächste Termine:

12.03. | 16.04. | 14.05. | 11.06.

TiG-Point online

Sonntag, 21.03
Sonntag, 18.04.

Geplant Vorort
(Garten oder Scheune)
Sonntag, 16.05.
Sonntag, 20.06.

Bibellesen
Neues entdecken
Nachhaken- und Austauschrunde
Gott begegnen und weiterkommen

Drop in 19.00 Uhr
Mit gemeinsamen quatschen und Essen
Beginn 19.30 Uhr

Jugendwerk
Hier geht es zum Event
@ejw.bezirk.tut
www.ejw-bezirk.tut.de

Männer!

Mehr und aktuellere Informationen zu den Treffen findet man etwa zwei Wochen im Voraus auf unserer Homepage unter Regelmäßiges Männer!

Nächster Termin:

26.06.



...auch bei uns - wie man mit Orangen GUTES tun kann...

Corona Zeit...wie kann in dieser Zeit etwas für Menschen getan werden, denen es noch schlechter geht als vielen Menschen hier bei uns? Diese Frage hat uns in der Evangelischen Kirchengemeinde Trossingen-Schura, im Evangelischen Jugendwerk Trossingen und im Evangelischen Bezirksjugendwerk umgetrieben.

Der EJW Weltdienst unterstützt jedes Jahr Gemeinden oder Gruppen in der Durchführung der sogenannten OrangenAktion: der Erlös von verkauften Orangen kommt einem Projekt des EJW Weltdienstes zugute. Aber wie können die Orangen unter den Mann, die Frau und die Kinder gebracht werden – in Zeiten von Abstandsregeln, wenigen zugelassenen Besucher/innen in den Gottesdiensten? Ein Team hat sich gefunden und über Zeitungswerbung, Werbung in den Social-Medien und in den Gottesdiensten die Aktion bekannt gemacht. An allen vier Adventssonntagen konnten die Tüten mit vorbestellten Orangen nach den Gottesdiensten abgeholt werden. Wer wollte, bekam die Orangen auch nach Hause geliefert. Die Resonanz war überwältigend: Ob als Nikolausgeschenke für die Enkelkinder vor einer langen Reise, als Grundlage für Orangenmarmelade als Weihnachtsgeschenk oder eben als Vitamin C Versorgung in den kalten Winterwochen - 170 kg Orangen wurden verkauft. Der Erlös von 562 € ging an ein Projekt des YMCA Ost-Jerusalem für palästinensische Kinder und Jugendliche mit Handicap in Ost-Jerusalem.

DANKE an alle Engagierten im Team und an ALLE Unterstützerinnen.

Heike Kohler, Schura

begegnen
bilden
teilen

weltdienst ejw 19



Ideenbörse Freizeiten & prokids

27. Februar 2021 von 09.00 – 12.30 Uhr



DURCHSTARTEN – der Frühling steht vor der Tür, wahrscheinlich wird Jugendarbeit möglich sein ...

... die Jungscharen stehen in den Startlöchern zum Durchstarten, es werden Freizeiten für den Sommer vorbereitet – Corona spielt trotzdem noch eine Rolle.

Der Tag startet mit einem Impulsreferat von Dieter Braun und danach folgen drei Workshopblöcke. Dort werden Themen bearbeitet wie z. Bsp.

Kindergruppen wieder neu starten, Corona-konformes Programm, Checkliste für Freizeitleitungen und vieles mehr.

Das Beste daran ist, du kannst diesen Tag gemütlich daheim auf der Couch verbringen. Denn die Ideenbörse wird zu dir nach Hause per Zoom gebracht.

Alle weiteren Infos und die Anmeldung findest du unter www.ejw-bildung.de/27379

Powerday 2021 Digital

Ich hab`s im Kreuz

20. März 2021 von 17.30 - 21.15 Uhr

auf dem YouTube Kanal: „PowerdayChannel“



Wieso ist das Kreuz so zentral für Christen, wenn es doch für Tod und Schwäche steht und wie kannst du anderen davon erzählen? Diese und noch anderen Fragen rund um das Kreuz könnt ihr beim Powerday 2021 auf den Grund gehen. Freu dich auf interaktive Online-Sessions, durch die du

inspiriert und motiviert wirst, in der Jugendarbeit mitzuarbeiten. Ihr könnt euch einzeln oder als Gruppe anmelden. Wenn ihr als Gruppe teilnehmt, beachtet bitte unbedingt die geltenden Corona Verordnungen. www.ejw-bildung.de/27540

99 Minuten gefragt - gesagt

2. März 2021 ab 18.00 Uhr

Jugendcheck zur Landtagswahl

In der Online-Veranstaltung „99 Minuten gefragt-gesagt“ zur Landtagswahl in Baden-Württemberg stellen sich vier Politiker aus den Fraktionen des Landtags den Fragen von jungen Menschen. Mit dabei sind Dr. Alexander Becker (CDU), Jürgen Keck (FDP), Andreas Schwarz (GRÜNE) und Andreas Stoch (SPD). Für den Jugendcheck der Parteien zur Landtagswahl stehen 99 Minuten mit Podium und Kleingruppengesprächen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist erforderlich.



Online-Seminare kostenlos! Von Musikplus

Tipps und Tricks per Q & A

In diesen Gratis-Online-Seminaren werden dir per ZOOM-Meeting Antworten und Tipps nach Hause gebracht. Es geht hier um Fragen / Antworten und um den Erfahrungsaustausch.

Die Online-Seminare sind nicht für Anfänger ausgerichtet. Beispielseminare: Akustik-Gitarre von den Profis lernen; Digitalmischpulte von den Profis lernen usw. www.ejw-bildung.de

YOU/C

Schon mal was von YOU/C gehört? Hast du Lust auf Singen im Chor aber kein bisschen Lust auf angestaubte Mucke? Dann schau' doch mal vorbei: www.you-c.online



jo – jugendarbeit online

...Das ist der christliche Materialpool. Alles was du brauchst an einem Ort. www.jugendarbeit.online

Clubcamp

24. - 26. September 2021
für 13-17 Jährige
auf der Dobelmühle bei Aulendorf
www.ejw-clubcamp.de



... ja, die könnte es in diesem Jahr 2021 schon **MEHR geben**. Möglich wäre es. Es ist Mitte Februar und noch befinden wir uns im verlängerten Lockdown. Das heißt: Im Moment fahren auch wir in Sachen Kinder- und Jugendarbeit noch auf Sicht. Vor Ostern werden wir im ganzen Land höchstwahrscheinlich keine große Öffnungsperspektive haben. In dieser facts!-Ausgabe findet sich - wie immer in der Ausgabe 1 eines Jahres - der **Jahresplan**. Beim näheren Anschauen fällt etwas auf. Man beachte vor allem die „Januar-Spalte“. Planen wie immer ist nicht wirklich möglich und auch nicht sinnvoll. Und doch: **Wir planen hoffnungsvoll und bleiben miteinander beweglich und flexibel!**

Manches planen wir in Varianten, bei anderen Angeboten denken wir mit Plan B. Manchmal geht es doch gleich ganz anders, weil klar wird: eine Schulung mit Jugendlichen aus verschiedenen Orten „nur“ digital, das ergibt im Moment noch wenig Sinn. Wir suchen und ringen miteinander nach guten Alternativen. Dabei geht es uns nicht in erster Linie um Veranstaltungen und Programme, sondern um **Beziehungen**.

Wir wollen auch unter schwierigen Rahmenbedingungen das BESTE erreichen für und mit den Menschen in unserem Kirchenbezirk: für Kinder, für Jugendliche, für Mitarbeitende.

Jugendarbeit nach Corona

Was braucht unsere Jugendarbeit jetzt, um wieder durchzustarten? Ein Team des Landesjugendwerkes hat sich dazu intensiv (für uns) Gedanken gemacht.

Es gibt Ideen, wie man mit der Evangelischen Jugendarbeit neu durchstarten könnte: **Preseason 2021**

Sind wir flexibel? Wir halten euch gerne auf dem Laufenden.



In eigener Sache NEU...!!!...Newsletter

Zukünftig gibt es zwischen den facts!-Ausgaben einen Newsletter, der Sie auch zwischendurch auf dem Laufenden hält. Interesse? Die Anmeldung zum Newsletter finden Sie auf unserer Homepage www.ejw-bezirkut.de.

Datenschutz

Sie sind uns wichtig: Ihre Daten und deren Schutz auch, nicht zuletzt wegen der Datenschutzverordnung. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften und geben sie nicht ohne Ihre Zustimmung an andere weiter. Als „facts!-Leser“ erhalten Sie unser „facts!“ regelmäßig zugeschickt. Wenn Sie künftig kein „facts!“ mehr erhalten wollen oder wir Ihre Daten aus unserer Datenbank streichen sollen, schreiben Sie uns bitte eine Mail an info@ejw-bezirkut.de mit Betreff: „Abmeldung facts!“ oder „Löschung meiner Daten“. Bitte vergessen Sie nicht Ihren Namen in der Mail anzugeben.

Jugendreferentin:

Ingrid Klingler
Im Dörfle 4
78554 Aldingen
fon: 0171 3747007
ingrid.klingler@ejw-bezirkut.de

Sekretariat:

Christa Reiser
info@ejw-bezirkut.de
oder christa.reiser@ejw-bezirkut.de
Bürozeiten: 8.00-12.30 Uhr

FSJ-ler:

Paul Stiehler
fsj@ejw-bezirkut.de

1. Vorsitzender:

Christoph Glaser
Hölderlinweg 12
78595 Hausen ob Verena
fon: 07424 601075
mc.glaser@gmx.de

2. Vorsitzender:

Ruben Wieland
Römerweg 26
78647 Trossingen
fon: 07425 3349947
ruben.wieland@gmx.de

Impressum

facts! erscheint 3-mal jährlich und ist bei der Geschäftsstelle kostenlos zu abonnieren. Ausgabe 2/2021 erscheint Mitte Juni.

Herausgeber:

Evangelisches Jugendwerk
Bezirk Tuttingen

Bankverbindung:

KSK Spaichingen
BIC: SOLADES1TUT
IBAN: DE93 6435 0070
0000 0004 88

Layout:

Corinna Halbritter

Redaktion:

Ingrid Klingler,
Christa Reiser, Paul Stiehler

Druck:

wir-machen-druck.de

Auflage: 1000 Stück
Fotos: EJW Bezirk TUT,
EJW Land, unsplash.
com (Titel: Caju Gomes,
S.17 Mitte: Adi Goldstein,
S.22+Rückseite oben: Aaron Burden)

**Jugendarbeit
braucht** Freunde
und Unterstützer,
die Gemeinde(n)
und auch Beter.



**Geschäftsstelle:
EJW Bezirk Tuttlingen
Angerstraße 44
78549 Spaichingen
fon: 07424 5227
fax: 07424 601630
info@ejw-bezirkut.de
www.ejw-bezirkut.de**



Evangelisches
Jugendwerk
Bezirk Tuttlingen